TERMINE
08.12.2027

ZEIT
09:00 - 16:15 Uhr
8 Unterrichtsstunden

ORT
Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ZIELGRUPPE
Leitende Mitarbeitende sowie Pflegefach- und Pflegehilfskräfte in Einrichtungen der Altenhilfe und des Gesundheitswesens sowie Interessierte

REFERENTINNEN
Prof. Dr. Stefan Büttner-von Stülpnagel
Prof. für Philosophie,
Coach/Teamentwickler

ANSPRECHPARTNER/IN
Andreas Görlitz
Tel.: 035207 843-50
E-Mail: info@diakademie.de

KOSTEN
140,00 Euro für Mitglieder
185,00 Euro für Nichtmitglieder

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächs. Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der EEB Sachsen statt.

BERUFL. WEITERBILDUNG NEU

Der Ton macht die Pflege – Umgangsformen zwischen Respekt, Nähe und Professionalität

Gute Pflege zeigt sich nicht allein in fachlich korrektem Handeln. Wie Menschen angesprochen werden, wie ihnen begegnet wird und wie Mitarbeitende miteinander kommunizieren, prägt den Pflegealltag entscheidend. Umgangsformen sind Ausdruck von Respekt und Wertschätzung – gegenüber pflegebedürftigen Menschen ebenso wie gegenüber Angehörigen und Kolleg:innen.
Gleichzeitig entstehen im Arbeitsalltag immer wieder Unsicherheiten: Ist das Duzen Ausdruck von Nähe oder eine Grenzüberschreitung? Wann wird eine vertraute Ansprache unangemessen? Wie sprechen wir über Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind? Und wie gelingt ein respektvoller Umgang auch unter Zeitdruck, bei Konflikten oder in emotional belastenden Situationen?

Lernergebnisse:
Die Teilnehmenden können die eigene Kommunikation und das persönliche Verhalten im Pflegealltag reflektieren. Die Teilnehmenden setzen sich mit Nähe und Distanz, Höflichkeit, Sprache und professioneller Haltung auseinander und entwickeln Möglichkeiten, eine respektvolle Umgangskultur im eigenen Arbeitsbereich zu stärken.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Respekt und Wertschätzung als Grundlage professioneller Pflege
- Höflichkeit und Umgangsformen im Pflegealltag
- Duzen, Siezen, Vornamen und vertrauliche Anrede
- Nähe und Distanz in professionellen Beziehungen
- Sprache über und mit pflegebedürftigen Menschen
- Umgang mit individuellen, kulturellen und generationenbedingten Vorstellungen
- respektvolle Kommunikation in schwierigen und konflikthaften Situationen
- Umgangsformen innerhalb des Teams und gegenüber Angehörigen
- Reflexion der eigenen Haltung und Wirkung
- Entwicklung einer wertschätzenden Kommunikations- und Umgangskultur

Hier geht es direkt zur Kursanmeldung ›